

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
des Kulturausschusses
am Dienstag, **26.10.2010**, 17:00 Uhr - 18:10 Uhr,
Stadtmuseum, Salzstraße 28, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Dr. Renate Düttmann-Braun, Alfred Holtmann, Karl-Heinz Kerkau, Franziskus-Pius Graf von Merveldt, Jürgen Ohm, Berthold Socha, Dr. Wolfgang Weikert (Vertreter für Herrn Dr. Dietmar Erber), Helga Welker,

von der SPD-Fraktion

Philipp Gabriel, Wendela-Beate Vilhjalmsson, Robert von Olberg, Renate Weidenfeller, Dr. Michael Werner,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Anne Naegels, Tim Rohleder, Dr. Ludwig Schipmann, Martin Schulte,

von der FDP-Fraktion

Christoph Jauch, Hartmut Viehoff,

von der Fraktion DIE LINKE.

Lorenz Müller-Morenius,

Sachkundige Einwohner/innen

Ulrike Kohrt-Sinner, Maike Rußwurm, Katharina Tiemann,

Stadtheimatpflegerin

Ruth Betz,

von der Verwaltung

Andreas Ermeling, Rita Feldmann, Bernd Niewind, Irmgard Prior, Wolfgang Quetes, Dr. Barbara Rommé, Frauke Schnell, Axel Schollmeier, Thomas Scholz,

Es fehlten:

Mehmet Akif Cetinkaya (Sachkundiger Einwohner), Dr. Dietmar Erber (von der CDU Fraktion), Dr. Loek Geeraedts (Sachkundiger Einwohner), Sebastian Steinzen (von der FDP Fraktion),

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Kulturausschusses am 26.10.2010

Tagesordnung

- | | | |
|--------------------------|------|---|
| | 1. | Eingänge |
| | 2. | Berichte und Mitteilungen |
| | 2.1. | Beleuchtungskonzept Stadtmuseum |
| | 2.2. | 1. Magus Tage Münster, Verleihung des Hamann Forschungspreises 2010, mdl. Bericht Frau Dr. Susanne Schulte |
| <u>V/0540/2010</u>
I | 3. | Schenkung einer Skulptur für den Kreisverkehr auf der Münsterstraße in Münster-Wolbeck |
| <u>V/0670/2010</u>
II | 4. | Jahresabschluss 2009 und Wirtschaftsplan 2010 der Institut für vergleichende Städtegeschichte - IStG - gGmbH (IStG) |
| | 5. | Anfragen |
| | 6. | Verschiedenes |

Frau Vilhjalmsen eröffnete die Sitzung um 17.00 Uhr und fragte die Mitglieder, ob Änderungswünsche an die Tagesordnung gestellt werden. Dies war nicht der Fall.

Punkt 1 der Tagesordnung**Eingänge**

Frau Rasche stellte dem Kulturausschuss den Flyer „Treffpunkt Bibliothek“ vor, der über die bundesweite Bibliothekswoche vom 25. bis 31. Oktober 2010 die unter anderem auch in der Stadtbücherei stattfinden wird, informiert.

Frau Schnell gab den Eingang eines Etatantrages des Kleinen Bühnenbodens bekannt. Dieser Etatantrag wird zeitnah verschickt werden.

Punkt 2 der Tagesordnung**Berichte und Mitteilungen****Punkt 2.1 der Tagesordnung****Beleuchtungskonzept Stadtmuseum**

Der Tagesordnungspunkt wurde an diese Stelle vorgezogen.

Frau Dr. Rommé begrüßte den Kulturausschuss und gab eine kurze Einleitung zum Beleuchtungskonzept des Stadtmuseums.

Herr Niewind vom Amt für Immobilienmanagement erläuterte dem Kulturausschuss, dass für die

Erneuerung der Beleuchtung Mittel in Höhe von 950.000 € aufgewendet werden mussten. Mit dem Abschluss der Arbeiten ist Ende des Jahres 2010 zu rechnen. Die Abrechnung wird im April 2011 vorliegen.

Im Anschluss daran führten Frau Dr. Rommé und Herr Dr. Schollmeier die Mitglieder des Kulturausschusses durch das Museum und erläuterten das Beleuchtungskonzept.

Frau Dr. Hanke kündigte nach der Führung an, dass eine der nächsten Sitzungen des Kulturausschusses in den Städtischen Bühnen stattfinden solle, um auch dort die Baumaßnahmen, die in der Zwischenzeit stattgefunden haben, in Augenschein zu nehmen.

Punkt 2.2 der Tagesordnung

1. Magus Tage Münster, Verleihung des Hamann Forschungspreises 2010, mdl. Bericht Frau Dr. Susanne Schulte

Frau Dr. Schulte von der GWK informierte ausführlich über die Magus Tage Münster, die vom 2. bis zum 6. November 2010 stattfinden werden. Am 2. November 2010 wird in der Aula der Westfälischen Wilhelms-Universität der Hamann-Forschungspreis 2010 zum ersten Mal verliehen. Es ist daran gedacht, diesen Preis alle zwei Jahre zu vergeben. Stifter des Preises ist die Horstmann Vermögensverwaltung.

Der Kulturausschuss nahm den Bericht zu Kenntnis.

Punkt 3 der Tagesordnung V/0540/2010

Schenkung einer Skulptur für den Kreisverkehr auf der Münsterstraße in Münster-Wolbeck

Der Kulturausschuss beschloss die Vorlage einstimmig ohne Aussprache wie folgt:

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Schenkung einer Skulptur der Künstlerin Hae-ryun Jeong für den Kreisverkehr auf der Münsterstraße in Münster-Wolbeck wird zugestimmt.
2. Die Schenkung erfolgt auf der Grundlage des als Anlage 1 zur Vorlage beigefügten Schenkungsvertrages.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass durch die Schenkung keine unmittelbaren Kosten entstehen. Folgekosten entstehen durch die regelmäßige Kontrolle der Skulptur und die jährliche Begehung. Folgekosten können entstehen durch eventuell notwendige Reparaturen.

Punkt 4 der Tagesordnung V/0670/2010

Jahresabschluss 2009 und Wirtschaftsplan 2010 der Institut für vergleichende Städtegeschichte - IStG - gGmbH (IStG)

Der Kulturausschuss beschloss die Vorlage ohne Aussprache einstimmig wie folgt:

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz (**Anlagen 1 und 2**) der IStG für das Geschäftsjahr 2009 werden zur Kenntnis genommen.

2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Prüfung des Jahresabschlusses 2009 durch das Rechnungsprüfungsamt des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) zu keinen Einwendungen geführt hat.
3. Der Wirtschaftsplan 2010 (**Anlage 3**) wird zur Kenntnis genommen.
4. Der Vertreter der Stadt Münster in der Gesellschafterversammlung der IStG wird ermächtigt, folgende Entscheidungen zu treffen:
 - a) Aus der Kapitalrücklage wird ein Betrag in Höhe von 259.426,92 € zu Gunsten des Bilanzgewinns aufgelöst. Nach Verrechnung mit dem Jahresfehlbetrag 2009 in Höhe von 259.426,92 € ergibt sich ein Bilanzgewinn zum 31.12.2009 in Höhe von 0,00 €. Der Jahresabschluss zum 31.12.2009, abschließend mit einer Bilanzsumme von 300.377,39 € und einem Bilanzgewinn in Höhe von 0,00 €, wird festgestellt.
 - b) Die Gesellschafterversammlung beschließt die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates.
 - c) Die Gesellschafterversammlung beschließt die Entlastung der Mitglieder der Geschäftsführung.
 - d) Die Gesellschafterversammlung stimmt der Beauftragung des Rechnungsprüfungsamtes des LWL für den Jahresabschluss 2010 zu.
 - e) Die Gesellschafterversammlung stimmt dem um die Jahresrechnung 2009 ergänzten und aktualisierten Wirtschaftsplan 2010 einschließlich Stellenübersicht zu.

II. Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.

Punkt 5 der Tagesordnung

Anfragen

Keine Anfragen

Punkt 6 der Tagesordnung

Verschiedenes

Frau Vilhjalmsen informierte den Kulturausschuss, dass Frau Dr. Kirkpatrick eine Führung durch die Ausstellung „Does City/Münster matter?“ für den Kulturausschuss anbietet. Der Kulturausschuss nahm das Angebot dankend an.

Ende des öffentlichen Sitzungsteils: 18:10 Uhr

gez.
Wendela-Beate Vilhjalmsen
Vorsitz

gez.
Klaus Wistokat
Schriftführung